

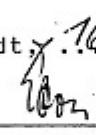
GEMEINDE H E T T S T A D T; Landkreis Würzburg

3. Änderung Bebauungsplan "Westliche Burgleiten"

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung einschließlich Begründung vom ~~21.5.1982~~ hat gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG vom ~~03.08.1982~~ bis ~~06.09.1982~~ öffentlich ausgelegen. Die Auslegung wurde am ~~27.07.1982~~ ortsüblich bekanntgemacht.



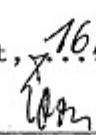
Hettstadt, ~~16.11.1982~~

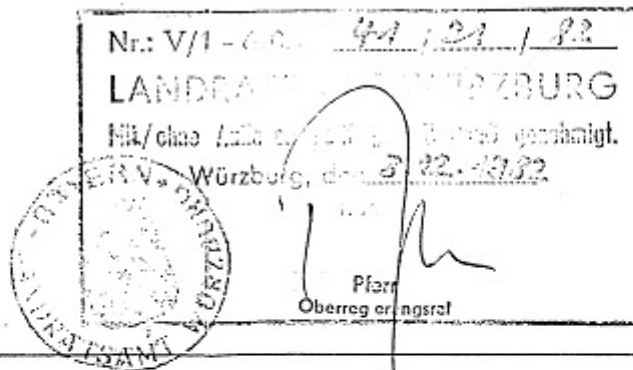

VGem-Vorsitzender

Der Gemeinderat hat die Bebauungsplanänderung vom ~~21.5.1982~~ gemäß § 10 BBauG am ~~01.10.1982~~ als Satzung beschlossen.



Hettstadt, ~~16.11.1982~~

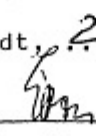

Bürgermeister



Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 12 BBauG am ~~22.12.82~~ ortsüblich bekanntgemacht. Damit ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden. Auf die Rechtsfolgen nach § 155 a BBauG wurde hingewiesen.



Hettstadt, ~~23.12.1982~~


VGem-Vorsitzender

GEMEINDE HETTSTADT

Als Grundlage der 3. Bebauungsplanänderung dient der rechtskräftige Bebauungsplan "Westliche Burgleiten" vom Januar 1978 in der Fassung vom Januar 1979.

Festsetzungen gemäß § 9 BBauG


Innerhalb des Gewerbegebietes wird die festgesetzte Anzahl der Vollgeschosse aufgehoben. Neu festgesetzt wird eine maximal zulässige Gebäudehöhe von 11 m - gemessen ab Oberkante natürlichem Gelände.

Begründung:

Anlässlich der Prüfung von eingereichten Bauanträgen für gewerbliche Anlagen hat sich die Notwendigkeit der Festsetzung einer Gebäudehöhe anstatt der festgesetzten Anzahl der Vollgeschosse als praktikabler gezeigt.

Durch die Festsetzung von Gebäudehöhen sind nachteilige Auswirkungen städtebaulich nicht gegeben.




(Zorn)

1. Bürgermeister

Aufgestellt:

Hettstadt, den 21.05.1982